

Knusperblatt



Schubertweg 6
9220 Velden
0677/64359320

Kirchplatz 6
9210 Pörtschach
0678/1293020

Roseggerstraße 30
9232 Rosegg
0678/1328028

Winter 2025/26



Elterninformation

Liebe Eltern!

Wir wünschen euch allen ein gutes neues Jahr!

Neuigkeiten:

Über die Weihnachtsferien wurde in den Schlafräumen im 1. Stock der Boden neu verlegt.

Weiters gibt es noch ein paar wichtige Informationen:

Alle Kinder die bis zum **31.08.2026** drei Jahre alt werden, müssen bitte im Kindergarten oder in der jeweiligen Gemeinde angemeldet werden. Sobald ihr einen Bescheid von der jeweiligen Gemeinde bzw. Kindergarten bekommt, bitten wir um Mitteilung.

In den kommenden Wochen werden wir den Urlaubsplan für den Sommer bzw. die Zu- oder Absagen Liste vom Kindergarten aushängen. **Bitte in den jeweiligen Listen eintragen!** Wenn euer Kind in den Kindergarten kommt, wird es mit **31.08.2026** bei uns abgemeldet. Nicht vergessen! Manche Kindergärten sperren erst mit Schulbeginn wieder auf!! Daher den Urlaub gut planen!

Alexandra Macnik-Siding und das KH-Team

Termine

Semesterferien:

Mo. 09.02. bis Fr. 13.02.2026

Falls in dieser Woche **keine Betreuung** benötigt wird, bitte auf der Liste - Infotafel - eintragen. Danke!

Wir feiern Fasching

Di. 17.02.2026

Wir würden uns freuen, wenn die Kinder verkleidet in die Kindergruppe kommen - sofern sie sich verkleiden möchten!

Osterferien

Mo. 28.03.2026 bis einschl. Mo. 06.04.2026 geschlossen!

Ein kleiner Eskimo



1. In ^DEis und Schnee, nördlich ^Airgendwo, da lebt ein netter,
kleiner ^DEskimo.

Der Pelz im Mantel, der ^Awärmt ihn so, er zittert gar nicht,
bläst der Wind auch ^Dnoch so roh.

2. Des Morgens ^Dpurzelt er zum ^ABett hinaus, mit Hund und
Schlitten fährt er ^Daus dem Haus.

Er jagt übers ^AEis und er ist so froh, der nette, kleine, pelzbedeckte
Eskimo.



Tischsprüche

Pitsch, Patsch Pinguin,
Wir setzen uns zum Essen hin.

Winter, Eis und Schnee
jetzt gibt es warmen Tee.

Der Eisbär und der Pinguin,
setzen sich zur Jause hin.

Sie heben ihre Tatzen,
und fangen an zu schmatzen!

Guten Appetit, Mahlzeit!

Im Winter ist es draußen kalt,
doch drinnen warm und fein.

Am Mittagstisch bei Speiss und Trank,
da woll'n wir leise sein.


Guten Appetit, Mahzeit!

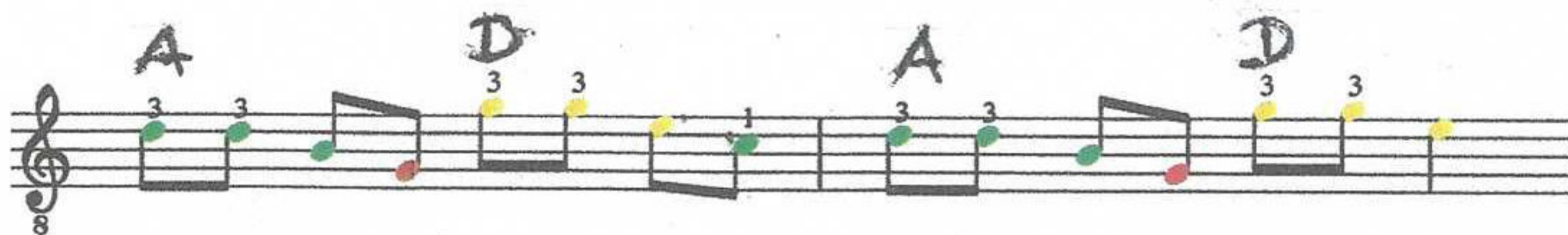



Frau Holle, schick Schnee

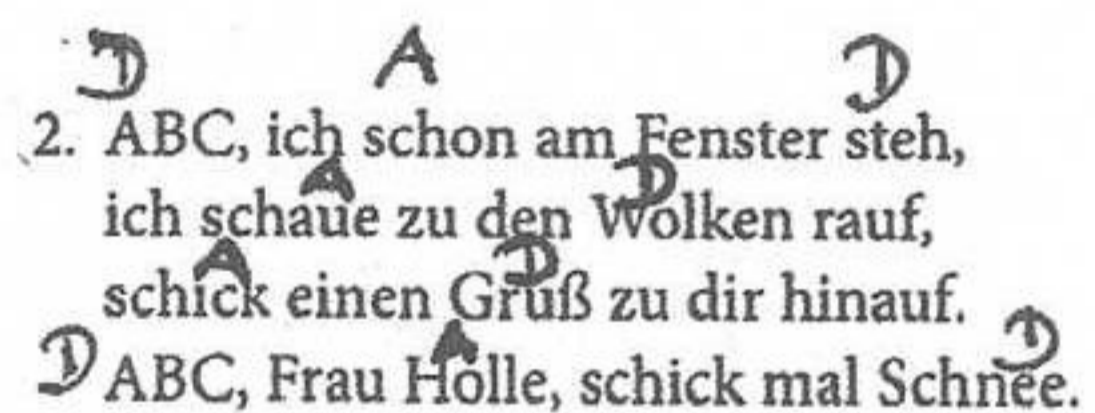
Text: Tina Birgitta Lauffer

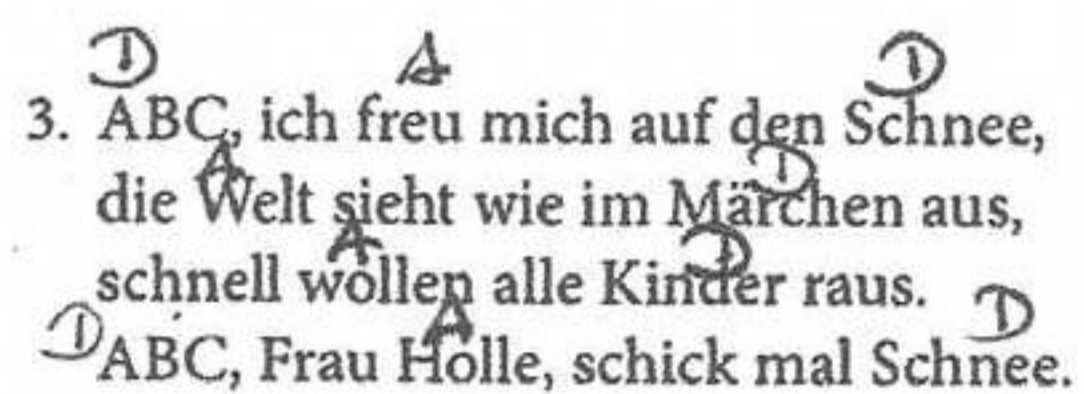
Musik: Traditionell

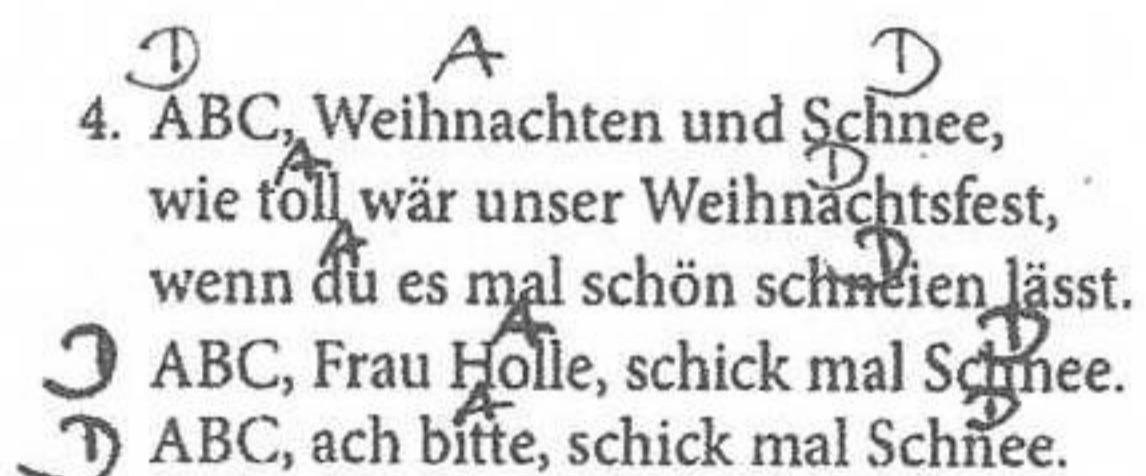
8 
A B C, Frau Hol - le, schick mal Schnee. Ich

8 
möcht' so ger - ne ro - deln geh'n und Schnee-mann bau-en au - ßer-dem.

8 
A B C, Frau Hol - le, schick mal Schnee.

2. 
ABC, Frau Holle, schick mal Schnee.

3. 
ABC, Frau Holle, schick mal Schnee.

4. 
ABC, Frau Holle, schick mal Schnee.
ABC, ach bitte, schick mal Schnee.





Jakob schwarzer Rabe

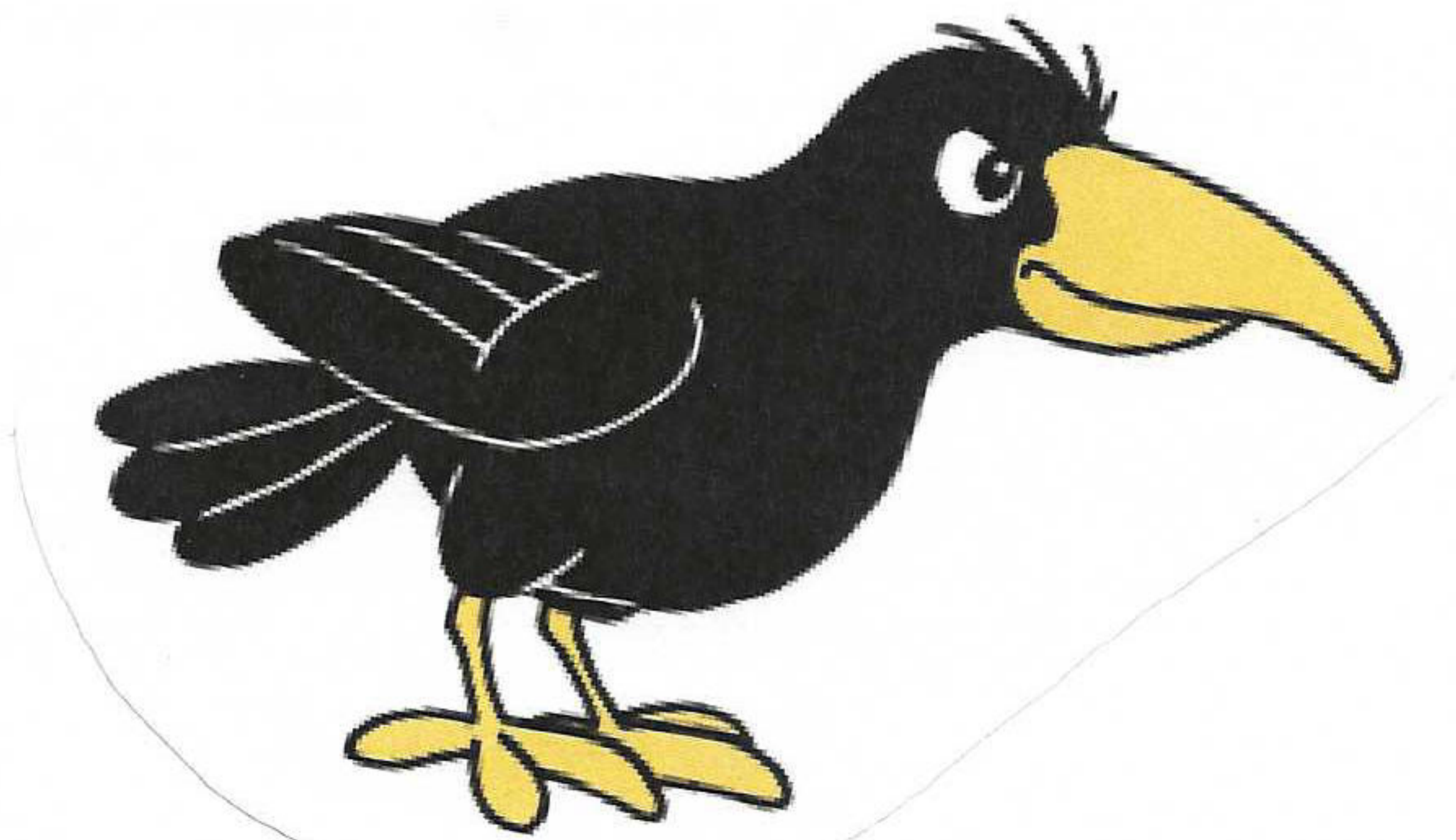
Ja - kob, schwar-zer Ra - be, geh nicht in den Schnee hin - aus,

sonst kommst du mit wei - ßen Stie - fel - chen nach Haus.

Wei - ße Stie - fel pas - sen nicht, pa - pa - pas - sen nicht

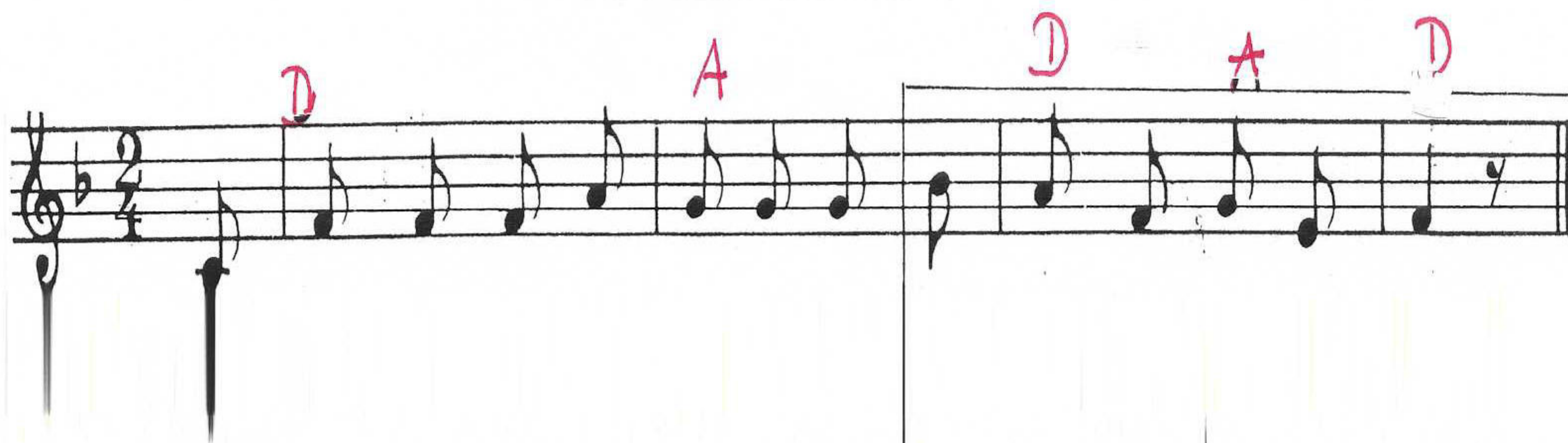
zu dem schwar-zen An - ge - sicht, A - A - An - ge - sicht!

Ja - kob, schwar-zer Ra - be, geh nicht in den Schnee!



Lied

Der Schneemann



Der Schnee - mann hat ein wei - ßes Kleid, sein Bauch ist rund und dick.



den Kopf schmückt ein Zy - lin - der - hut, der macht den Schnee-mann schick.

2. Der Schneemann steht tagaus, tagein, allein bei Sturm und Wind. Und weil es keine Schneefrau gibt, und weil es keine Schneefrau gibt, und weil es keine Schneefrau gibt, so gibts auch kein Schneekind.
3. Der Winter flieht, der Schneemann schmilzt. Der Frühling zieht ins Land. Schneeglöcklein blühen am Wiesengrund, Schneeglöcklein blühen am Wiesengrund, Schneeglöcklein blühen am Wiesengrund, dort, wo der Schneemann stand.



Gedicht:

Ein Mann aus Schnee und Eis

Alter: ab 2 Jahren

Ein Mann aus Schnee und Eis
hat Arme puderverweiß,

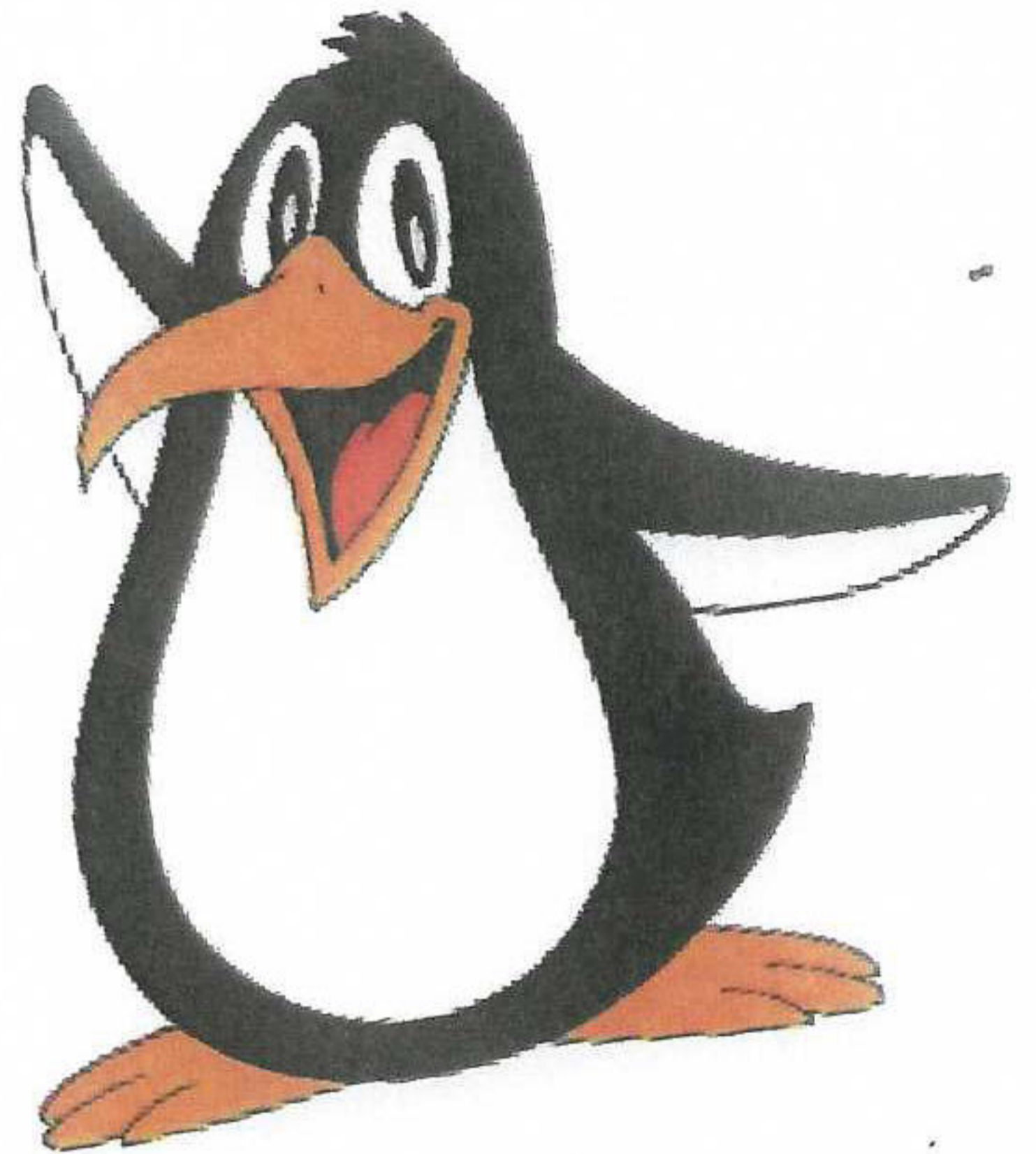
Ich heiße August Fridolin



2. Und meine Frau heißt
Wylliwisch. Sie schwimmt im
Wasser wie ein Fisch.
Wadi...

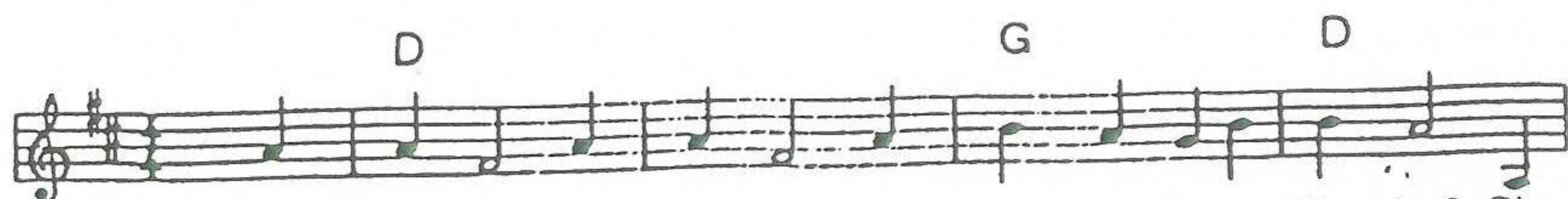
3. Wir haben auch noch Kinderlein,
die wackeln lustig hin und rein.
Wadi...

4. Und wollt ihr uns mal wackeln
sehn, dann müßt ihr in den
Zirkus gehn.
Wadi...

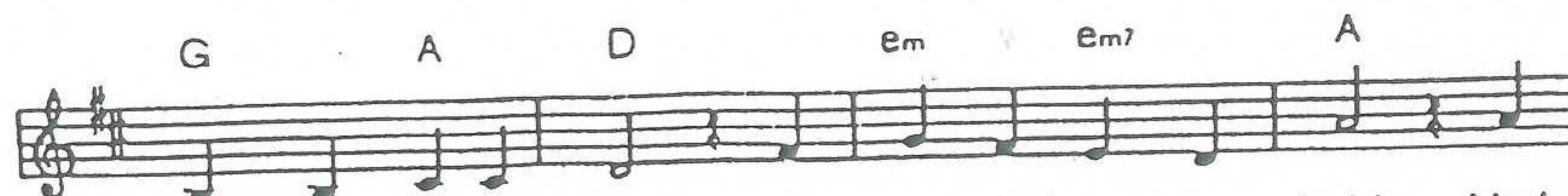


Herr Winter, Herr Winter

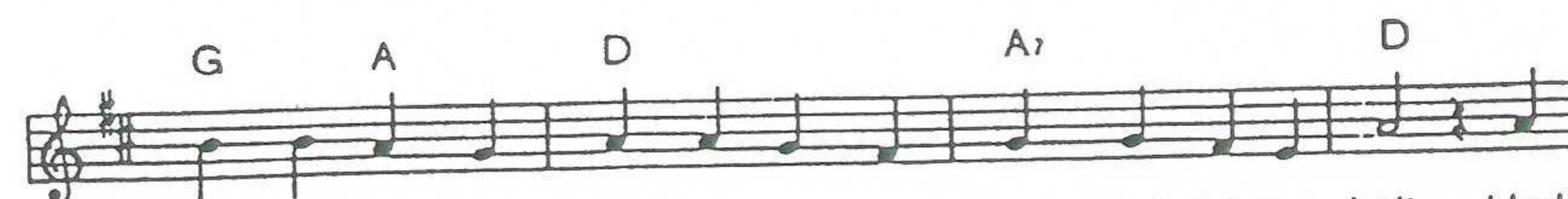
Text: Rolf Krenzer / Musik: Anke und Detlev Jöcker



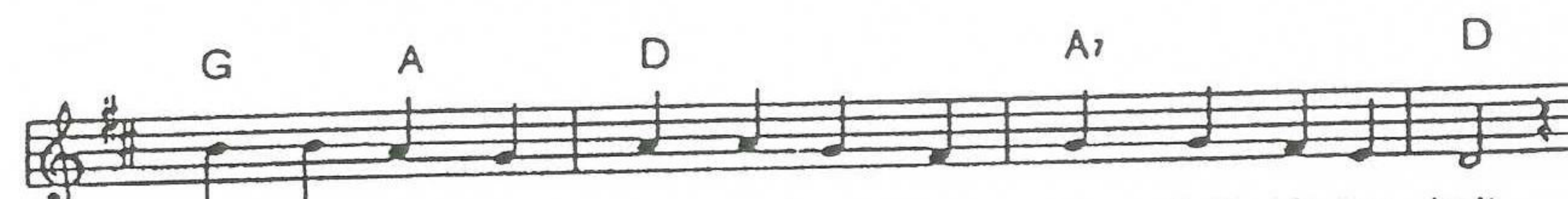
1. Herr Win-ter, Herr Win-ter, wann kom-men ih-re Kin-der? Sie



sind schon un-ter- wegs! Paß auf, sie kom-men bald. Und



wenn sie kom-men, wenn sie kom-men, dann wird's bit-ter kalt. Und



wenn sie kom-men, wenn sie kom-men, dann wird's bit-ter kalt.

2. Herr Winter, Herr Winter,
wie heißen Ihre Kinder?
Das eine Kind heißt Schnee,
das andere heißt Eis,
und wenn sie kommen,
dann wird's draußen weiß!



Aram sam sam



Wir sitzen im Kreis, entweder auf Stühlen, besser aber auf dem Boden (so, dass wir auf unseren Unterschenkeln sitzen).

Wir singen: "Aramsamsam, aramsamsam" -klopfen dabei abwechselnd mit den Händen im Takt auf den Oberschenkeln-

"gulli gulli gulli gulli gulli" -abwechselnd im Takt mit den Fäusten gegen die Brust klopfen-

"ramsamsam" -Hände auf Oberschenkel klopfen-

Das Ganze wiederholen.

Weiter: "Arabi arabi" -dabei zwei Mal die Arme weit über den Kopf strecken und langsam runter gehen, bis die Hände den Boden berühren-

"gulli gulli gulli gulli gulli" -mit den Fäusten gegen die Brust- "ramsamsam" -Hände auf Oberschenkel klopfen-

Das alles auch zwei Mal, evtl. in unterschiedlichem Tempo.



Die Hexe Wackelzahn

Text, Musik: B. Lins

1. Sie hat ei - nen Be - sen — (Geräusche / Textecho) und fliegt durch die Luft,
 Sie hat vie - le War - zen — und auch ei - nen Hund,

sie riecht schon von wei - tem — sü - Ben Zu - cker - duft.
 a - ber sie hat nur noch — ei - nen Zahn im Mund.

Ref.: He, he, He - xe Wa - ckel - zahn, — schau dir dei - nen Da - ckel an, —
 wie der Da - ckel bei - Ben kann, — he, he, He - xe Wa - ckel - zahn. —

© Gottfried Indra

2. Deine Lieblingsspeise ist doch Marzipan,
 wo sind deine Zähne, Hexe Wackelzahn?
 Hexen können hexen, was auch immer sei,
 gegen faule Zähne hilft kein Hexenbrei.

3. Gegen faule Zähne hilft kein Zaubersalz,
 keine Hexenküche und kein Krötenschmalz.
 Gegen faule Zähne hilft kein Knopf im Ohr,
 keine schwarze Katze und kein Hexenchor.



Die Pausen im Lied könnt ihr mit unterschiedlichen Geräuschen gestalten, oder ihr wiederholt den Text als Echo mit hoher „Hexenstimme“.



Die kleine Hexe

mündlich überliefert

Ich bin die klei-ne He - xe und ha - be brau-ne Schuh, ich
 reit auf ei - nem Be - sen und sing ein Lied da - zu. Hei
 hopp hopp hopp, hei hopp hopp hopp, hei hopp hopp hopp hopp, hei
 hopp hopp hopp, hei hopp hopp hopp, hei hopp hopp hopp hopp hopp.



Schrippel - Schrappel - huckebein

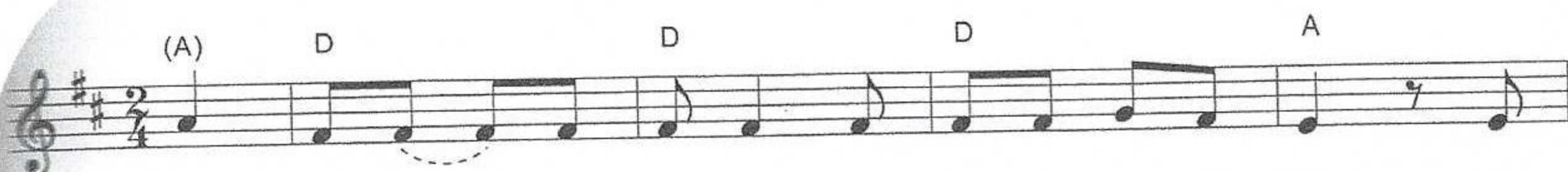
Lied vom Zauberer Schrappelschrut

Da steht der Zau-be-rer Schrap-pel-schrut mit
 Er ü - ber-legt, schaut ihn nur an, was
 sei - nem gro - ßen Zau-ber - hut .
 er wohl wie - der zau - bern - kann .
 Schrip- pel - schrap - pel - hu - cke - bein ,
 du sollst ei - ne Kat - ze sein . [von vorne]

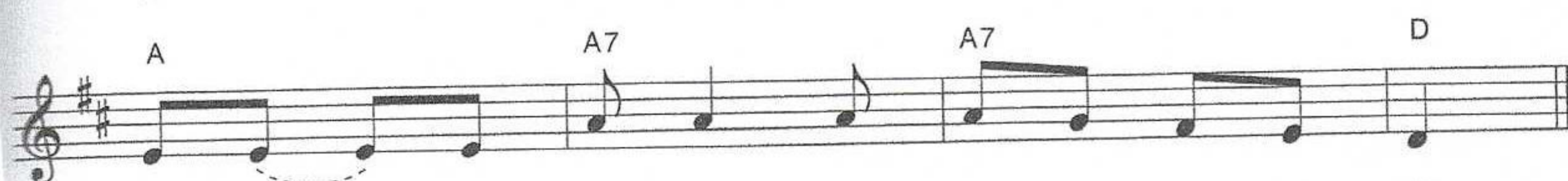


Ich kenne einen Cowboy

Überliefert

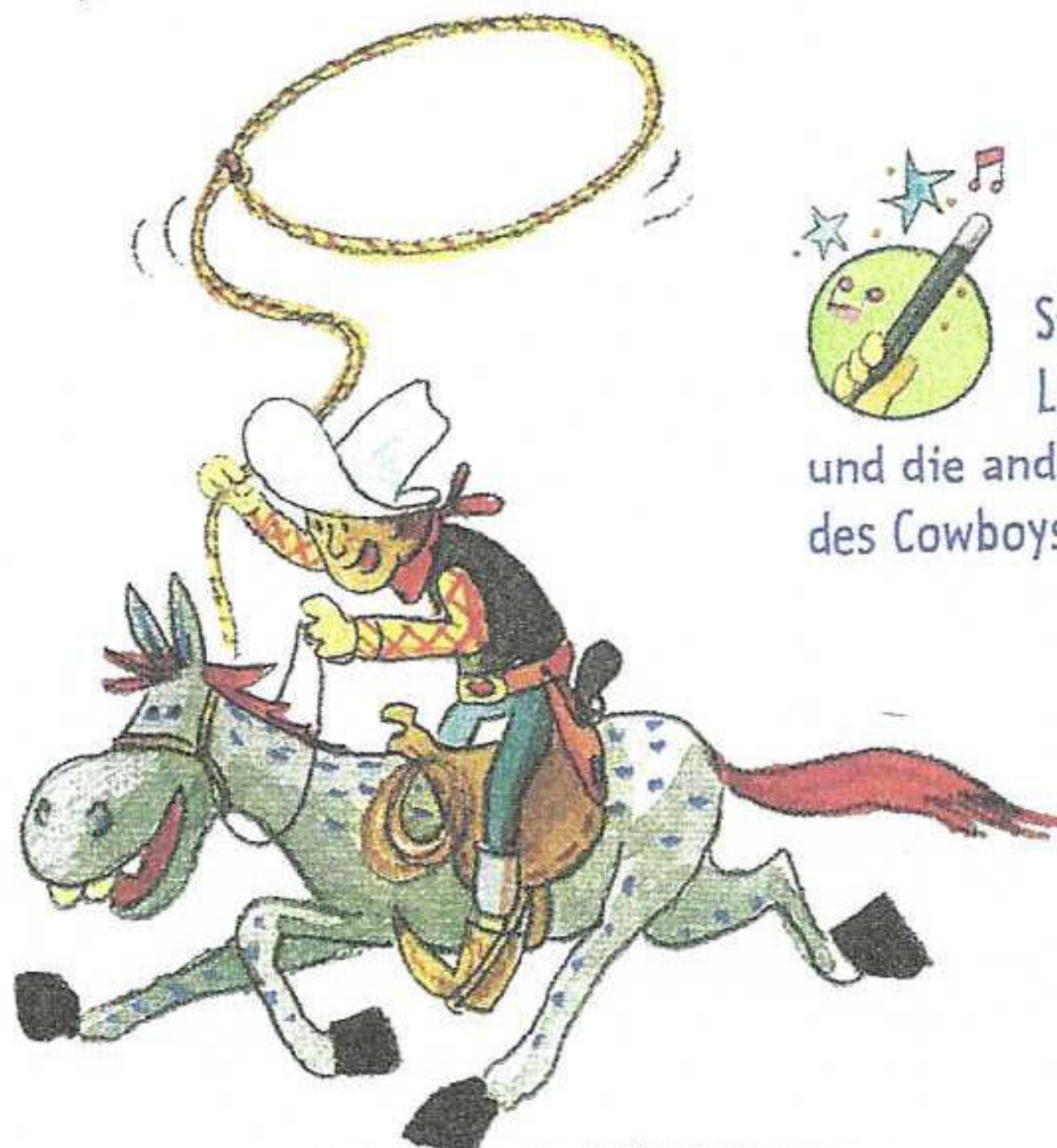


Ref.: Ich ken - ne ei - nen Cow - boy, der Cow - boy, der heißt Bill, und
1. So rei - tet — der Cow - boy, der Cow - boy rei - tet so, so



wenn der Cow - boy rei - tet, so steht sein Herz nicht still.
 rei - tet — der Cow - boy, der Cow - boy rei - tet so!

2. So schwingt er das Lasso,
das Lasso schwingt er so ...
3. So knallt er die Peitsche,
die Peitsche knallt er so ...
4. Ja, so schießt der Cowboy,
der Cowboy, der schießt so ...
5. Ja, so tanzt der Cowboy,
der Cowboy, der tanzt so ...



Stellt das Reiten,
Lassoschwingen
und die anderen Tätigkeiten
des Cowboys mit Gesten dar.



11/12



BOOGIE WOOGIE

G D⁷
 Erst kommt das rech-te Bein her-ein, dann kommt das
 G D⁷
 rechte Bein heraus, dann kommt das rech-te Bein herein, und dann
 G D⁷
 schütteln wir es aus. Dann kommt der Boogie Woogie, Woogie und dann
 G D⁷
 drehen wir uns um, und al-le ma-chen mit. (zwo, drei, vier)
 D⁷
 Boo-gie Woo-gie , Boo-gie Woo-gie ,
 G C G D⁷
 Boo-gie Woogie , und al-le machen mit.

2. Erst kommt das linke Bein herein, dann kommt das linke Bein heraus, dann kommt das linke Bein herein und dann schütteln wir es aus. Dann kommt der Boogie Woogie Woogie und dann drehen wir uns um, und alle machen mit.
Boogie Woogie, Boogie Woogie, Boogie Woogie, und alle machen mit.

3. Erst kommt der rechte Arm herein ...

4. Erst kommt der linke Arm herein ...

5. Erst kommt das rechte Ohr herein ...

6. Erst kommt das linke Ohr herein ...

Das Flummilied

Der Kopf der ist aus Gummi.
Er wackelt hin und her, als ob darin kein einziger Knochen war

Refrain:

Wir sind aus weichem Gummi
und tanzen wie ein Flummi.
Das ist der neuste Hit.
Wir sind aus weichem Gummi
und tanzen wie ein Flummi.
Kommt und tanzt alle mit.

1. Die Schultern sind aus Gummi Sie pendeln hin und her
2. Die Hände sind aus Gummi Sie pendeln hin und her
3. Die Hüften sind aus Gummi Sie pendeln hin und her
4. Die Beine sind aus Gummi Sie pendeln hin und her
5. Die Füße sind aus Gummi Sie pendeln hin und her

Schluss:

Wir sind aus weichem Gummi
und tanzen einen Flummi
Das ist der neuste Hit
Wir sind aus weichem Gummi
und tanzen einen Flummi
Und keiner tanzt mehr mit



Was ist das?

^D Was ist das und ^Gsteht da auf der Wiese

^A und ist ganz ganz ^Dbunt?

Eine Kuh, eine Muh, mit nem ^ASchlafanzug dazu,

ja das hat die ganze Welt noch nie ^Dgesehn!

^G Ja da lacht der ganze ^DHühnerstall,

und der ^AÖchse sagt na – ^Dnu!

Und die ^GGans sagt zu der ^DNachtigall:

Eine Kuh, eine Muh, mit nem Schlafanzug dazu,

^A ja das hat die ganze Welt noch nie ^Dgesehn!

